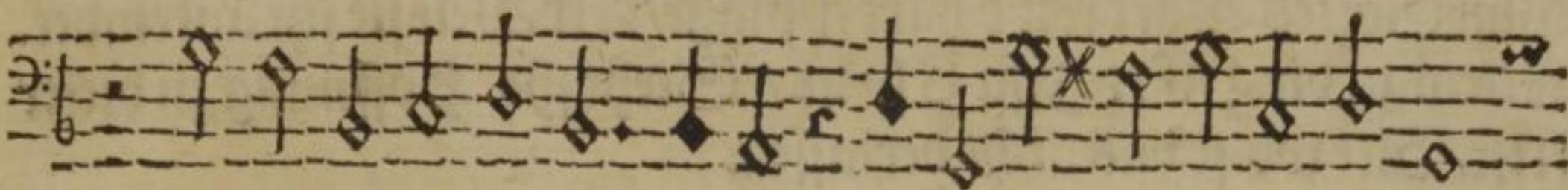


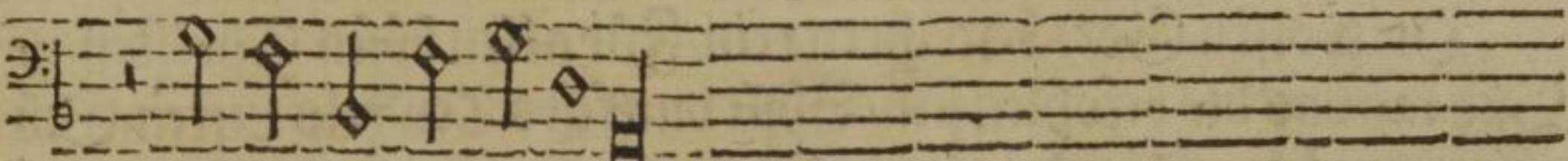
Von der Christlichen Kirchen.

LXII

B A S I S.



beweis dein Macht vnd Herrlichkeit/ laß leuchten deine Süßigkeit/



erbarm dich vnser aller.

Im Thon: Ach Gott von Himmel sich darein.

Ach Gott laß dir befohlen sein/ Dein arm Christliche getnei-
nac:/ Erhalt sie nach dem willen dein / Durch deine güt allei-
ne. Beweis dein Macht vnd Herrlichkeit/ Laß leuchten deine
Süßigkeit/ Erbarm dich vnser aller.

Wiewol wir viel gesündigt han/ Mit Sünden mancherlehen:
Vnd nach dein willen nicht gethan / Vnd groß vnd auch wir klei-
nen. So ist doch vnser grōster trost/ Das du dich selbst verpflich-
tet hast/ Der Sünder sol nicht sterben.

Denn wo er sich bekennen thut/ Von seim Gottlosen Wesen :/
Bricht seine grosse missethat / so sol er bald genesen. Solch dein zu-
sag Herr Gott allein/ Macht vnser Herzen frölich sein / Vnd
lehrt uns dich anrufen.

Darumb hilft uns zu dieser zeit/ Umb deines Mannens willen:
Erlöß die jetzt gefangen sind/ Vnd wehr all ihren Feinden. Erhalt
die ganze Christen Schar/ Leist ihr den trost vnd Beystandt gar/
Vnd stürz all böß Tyrannen.

Dein